



„Wenn die Liebe leiden lässt“: Albert Neuhauser (l.) und Heinz Riederer mit ihrem Lieblingsfoto.

FOTO: GERALD FÖRTSCH

Garchinger Jahrtausend-Ereignis

Garching – Albert Neuhauser hat in Garching schon mehrere große Produktionen aufgeführt, aber zur 1100-Jahr-Feier legte er noch einen drauf: Die Carmina Burana als Open Air im Theatron des Gymnasiums. Noch bis 25. Februar können sich die Garchinger an das Ereignis erinnern, mit einer Fotoausstellung von Heinz Riederer (81) in der Stadtbücherei.

Der Garchinger hat das Projekt von den ersten Vorbereitungen bis hin zu dem Abbruch der Zusatzvorstellung wegen eines Regengusses 15 Minuten vor dem Ende begleitet. Bei der in die Turnhalle verlegten öffentlichen Generalprobe und den insge-

samt drei Vorstellungen machte der Hobbyfotograf 5600 Fotos. Aus denen entstand eine DVD mit 800 Bildern, die für fünf Euro in der Stadtbücherei erhältlich ist. Der Erlös aus dem Verkauf fließt in dieses große Kulturprojekt.

Heinz Riederer hat in der Stadtbücherei er schon Fotoserien aus der Sahara, aus Jordanien und vom Münchner Olympiadorf ausgestellt. Die Carmina Burana in seiner Heimat waren ihm eine Herzensangelegenheit. „Auch wenn die Arbeit mich psychisch und physisch an meine Grenzen gebracht hat.“ Für Albert Neuhauser würde er das jederzeit wieder machen.

Der war bei der Ausstellungseröffnung natürlich dabei und erinnerte sich gerne an die Aufführungen im Sommer. „Da zieht alles noch einmal an einem vorüber“, sagte Neuhauser.

Die Besucher der Vernissage sahen auch einen Film über die Garchinger Carmina Burana. Albert Neuhauser blickt mit einem lachenden Auge auf die Begeisterung des Publikums, aber mit einem weinenden Auge auf das nicht so ganz mitspielende Wetter. So wurde die Generalprobe in die Turnhalle verlegt und die Zusatzvorstellung wegen eines Regenschauers kurz vor dem großen Finale abgebrochen. Die

beiden etatmäßigen Vorstellungen konnten durchgezogen werden, aber es war an diesen Abenden recht kalt und wenig sommerlich. „So hat uns die Laufkundschaft gefehlt“, sagt Neuhauser, der sich mehr Publikum für sein bislang größtes Projekt in Garching gewünscht hätte.

Mit der Eröffnung der Fotoausstellung wurde der Kreis zu den Aufführungen auch geschlossen. Hauptdarsteller Sebastian Derksen hatte die beiden Sopranistinnen Judith Spießler und Ute Ziemer mit roten Rosen beschenkt. Nun zur Fotoausstellung bekam Gabriele Malek, die Leiterin der Stadtbücherei, eine rote Rose.

NICO BAUER